

Die Kirschblüte von Konoha

Von Luna-Lu

Kapitel 3: Achtung, Akatsuki!

Sicht Saku:

„Scheiße, loss schneller Saku-chan!“ schrie Naruto zu mir und rannte mit mir zu Kakashi. Als wir ins Zelt liefen und eintraten sahen wir Thsunade bei ihm. „Los ihr müsst mir Zeit verschaffen.“ schrie sie und wir rannten wieder Raus und sahen nach oben, da flog ein riesiger Tonvogel. „Deidara.“ knurte Naruto. Man sah ihn an das er Wütend war. „Naruto-kun da kommen noch mehr Chakren von Westen!“ sagte ich beunruhigt zu ihm. Er nickte und gab mir so das Zeichen das er verstanden hat. Plötzlich weiteten sich seine Augen und er sah zu mir. „Was ist Naruto-kun?“ fragend sah ich ihn an, doch ehe er antworten konnte standen die Anderen außer Kakashi und Thsunade bei uns. „PAIN.“ knurte Kiba. Meine Augen weiteten sich und zogen sich dann plötzlich zu schlitzen. Plötzlich ohne Vorwarnung stand ganz Akatsuki vor uns ich bemerkte wie die Anbu's in Angriffsposition gingen. Wir alle taten es ihnen nach, nur die Akatsuki standen noch normal da. „Wir wollen den Neunschwänzigen.“ sagte dieser Pain. „Vergiss es.“ zischte ich. „Oh ihr habt verstärkung mitgebracht. Schön, wird euch trotzdem nichts nützen!“ sagte er und schrie die letzten Worte.

Sicht Pain:

„Dieses Mädchen hatte wirklich großen Mut, so mit mir zu sprechen! Respekt.“ Und scho begann der Kampf. Ich kämpfte gegen diesen Naruto und das Mädchen. Die anderen hatten auch zu tuhen. Ich musste die Tritte und schläge von den Mädchen ausweichen sonst bricht sie mir bei einem Schlag oder Kick sämtliche Knochen. „Wie heißt du Mädchen?“ fragte ich werend ich ihr auswich. „Sakura.“ sagte sie gelassen. „Respekt, wieder dieser Neutrale tohn.“ „Shina Tensai.“ und schon schoss eine Energiewelle auf die beiden zu, Sakura konnte gerade noch ausweichen nur Naruto nicht. „Naruto!“ schrie sie. „Hier spielt die Musik.“ sagte ich dicht neben ihrem Ohr. Ihr Kopf schnellte zu mir doch da hatte ich sie schon am Hals gepackt und in die Höhe gezogen. „Und wer hat jetzt die große Klappe?“ fragte ich schmunzeld, drückte aber nicht zu und brachte sie auch nicht um. „Ich, du mit Götter Komplexen!“ sagte sie frech. Und ich drückte einbischen zu, aber so das die noch Luft bekam.

Sicht Saku:

„Scheiße wen der ernst macht muss ich handeln, sonst bringt der mich um! Fuck Ey!“ „Lass mich los!“ brüllte ich. „Nanana, nicht so vorlaut!“ sagte er und drückte wieder einbischen zu. „Arg.“ sagte ich. „SAKURA-CHAN!“ schrie Naruto -Ich kann sie nicht Sterben lassen, aber was soll ich tuhen? Ich will nicht noch jemanden verliehen!-und dachte er. „Ich...bring dich...Arg um!“ „Sorry was hast du gesagt? Ich verstehe dich so schlächt!“ sagte er und ließ mich fallen und verschwand, doch ich wusste das das eine Falle ist. Naruto wollte einen Schritt auf mich zu machen als ich brüllte; „Komm nicht

näher das ist eine Falle, er bringt mich trotzdem um also komm nicht auf näher!' Er sah geschockt zu mir und dann hinter mich und rannte los. Wie in Zeitlupe drehte ich mich um und Stück führte Stück wurde meine Hoffnung hier lebend wieder Raus zu kommen immer kleiner. Mein Herzschlag beschleunigte sich Stück für Stück für Stück.bis ich in seine Ausdruckslosen Augen sah.

Sicht Pain:

-Sie hatte mich also durchschaut. Wirklich erstaunlich die anderen haben haben es nicht Bemerkte! Wieso sie!?!- Langsam ging ich hinter sie und blieb direkt hinter ihr stehen und sie drehte sich wie in Zeitlupe um und sah mit geweiteten Augen in meine. ‚Lass sie in Ruhe du Monster.‘ schrie der Fuchsjunge mich an. ‚Wer trägt den ein Dämonen in sich du oder ich?‘ fragte ich und hielt ihr einen scharfen Metallstab an den Hals und drückte den Stab nach oben, so das sich ihr Körper auch aufrichtet. Ich sah wie sich Naruto's Augen zu Schlitzen verformten und musste mir ein grinsen verkneifen. -Dieses Mädchen muss ihm wohl mehr bedeutet als die andere. Hm, ich hab ne Idee.- ‚Naruto ich mach die einen Vorschlag,...‘

~~~~~

So hier ist mal wieder Schluss. Was das für ein Vorschlag ist erfahrt ihr im nächsten Kapitel.